

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 02.05.2023		
Beratungspunkt	Eigenbetrieb Wasserwerk / Erweiterung Wassergewinnung, 2. und 3. BA - Vergabevollmacht elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR)		
Anlagen			
Kontierung	Vergabe Nr. 2023-31-B-ö		
Gäste			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

2018 fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Notwasserversorgung.

Bei dieser „Ersatzwasserversorgung“ soll Rohwasser aus dem Tiefbrunnen (TB) Ruckhalde künftig mit dem Rohwasser der Gutterquelle gemischt werden. Im Regelbetrieb wird dieses Mischverhältnis bei ca. 10 % TB Ruckhalde und 90 % Gutterquelle liegen. Bei einem Ausfall der Gutterquelle wird die Versorgung zu 100 % auf den TB Ruckhalde umgestellt. Dies setzt eine relativ komplexe Pumpenanordnung sowie Steuerbarkeit und Fernüberwachung verschiedener Parameter (z.B. wegen Trübung) voraus.

Im Zuge des 2. und 3. BA werden eine neue Schaltanlage mit Notstromspeisung im TB Ruckhalde aufgebaut. Im TB Gutterquelle wird eine neue Schaltanlage installiert. Im Wasserwerk (WW) Gutterquelle wird eine neue Zentralsteuerung zur Einbindung der Steuerung TB Ruckhalde in die bestehende Steuerung Gutterquelle eingebaut.

Sowohl die Steuerung und Überwachung im TB Ruckhalde als auch in der Gutterquelle werden an das bestehende Leitsystem eingebunden.

Die Lieferung und Installation der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR), die für die Erweiterung der Wassergewinnung benötigt wird, wurde öffentlich ausgeschrieben.

Die Submission am 18. April 2023 erbrachte folgendes Ergebnis:

Bieter	Ergebnis Submission		Ergebnis nach Wertung		
	netto	brutto	netto	brutto	
1	365.500,02 €	434.945,02 €	365.500,02 €	434.945,02 €	100,0 %
3	375.832,90 €	447.241,15 €	375.832,90 €	447.241,15 €	102,8 %
2	380.599,50 €	452.913,41 €	380.599,50 €	452.913,41 €	104,1 %
4	385.579,36 €	458.839,44 €	385.579,36 €	458.839,44 €	105,5 %

Aktuell bestehen noch Unklarheiten bezüglich des Gewerks EMSR WW Gutterquelle, da hier Rücksicht auf die bestehende, sehr empfindliche Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) genommen werden muss.

Aus diesem Grund ist hier vor einer möglichen Vergabe noch ein Bietergespräch zu führen. Dieses konnte erst nach dem Sitzungstermin (2. Mai 2023) terminiert werden.

Um aber einen Auftrag erteilen zu können (nächste GR-Sitzung am 13. Juni bzw. nächste TA-Sitzung am 11. Juli 2023) schlägt die Verwaltung vor, dem Oberbürgermeister eine **Vergabevollmacht** in Höhe von 450.000,00 € (brutto) zu erteilen.

Nähere Erläuterungen können – aus Bieterschutzgründen – der nicht öffentlichen **Anlage** entnommen werden.

Die Vergabe der EMSR-Technik betrifft verschiedene Bauabschnitte:

Übersicht Mittel 2. BA

Leitungsverlegung (bereits vergeben):	ca. 280.800,00 € (netto)
Rohbau Brunnengebäude (bereits vergeben)	104.555,84 € (netto)
Nachtrag 1 und 2 Rohbau (bereits vergeben)	8.032,56 € (netto)
Ingenieurhonorar (bereits vergeben)	ca. 127.000 € (netto)
Trafostation (bereits vergeben)	144.000,00 € (netto)
div. Gewerke Brunnenausbau (bereits vergeben)	ca. 71.000,00 € (netto)
Nebenkosten, Sonstiges	ca. 60.000,00 € (netto)
<i>Hydraulische Ausrüstung (s. separate Sitzungsvorlage)</i>	<i>30.155,00 € (netto)</i>
<i>Brunnenausrüstung (s. separate Sitzungsvorlage)</i>	<i>114.095,00 € (netto)</i>
EMSR (zu vergeben)	ca. 182.980,52 € (netto)
Gesamt	ca. 1.092.463,92 € (netto)
<u>Wirtschaftsplan 2021</u> (eingestellte Mittel u. übertragen)	950.000,00 € (netto)
zu finanzieren	ca. 142.500 € (netto)

Im Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes Wasserwerk waren insgesamt Mittel in Höhe von 950.000,00 € eingestellt (InA 52 000 003 40, Anlage 800 184, Mittel übertragen).

Für den 2. BA müssen aktuell noch 142.500 € (netto) finanziert werden. Um einen hinreichenden Puffer für eventuell anfallende Mehrkosten zu haben, sollte der **Finanzierungsbetrag 180.000,00 € (netto)** betragen. Die Verwaltung schlägt als Deckung vor, die Mittel der Maßnahme Moltkestraße 1. BA, InA 52 000 004 31, Anlage 800 212 (Ansatz 185.000,00 €) zu verwenden; diese Maßnahme wird auf das Jahr 2024 geschoben und ein neuer Haushaltsansatz gebildet.

Übersicht Mittel 3. BA

Ingenieurhonorar, Sonstiges (tlw. vergeben)	ca. 120.000,00 € (netto)
Tief- und Leitungsbau (vergeben)	ca. 509.000,00 € (netto)
<i>Hydraulische Ausrüstung (s. separate Sitzungsvorlage)</i>	<i>ca. 96.200,00 € (netto)</i>
EMSR TB Gutterquelle (zu vergeben)	ca. 77.187,90 € (netto)
EMSR WW Gutterquelle (zu vergeben)	ca. 105.331,60 € (netto)
Summe	ca. 850.945,00 € (netto)
<u>Wirtschaftsplan 2022</u> (eingestellte Mittel u. übertragen)	710.000,00 € (netto)
<u>Wirtschaftsplan 2023</u> (eingestellte Mittel)	<u>148.000,00 € (netto)</u>
Summe	858.000,00 € (netto)
verfügbare Restmittel	ca. 7.054,97 € (netto)

Mittel für den Bau des 3. BA der Ersatzwasserversorgung sind im Investitionsplan des Eigenbetriebs Wasserwerk 2022 sowie 2023 eingestellt:

- Im Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Wasserwerk waren Mittel in Höhe von 710.000,00 € (netto) eingestellt (InA 52 000 003 21, Anlage 800 203, Mittel übertragen).
- Im Wirtschaftsplan 2023 sind Mittel in Höhe von 148.000,00 € (netto) eingestellt (InA 52 000 004 21, Anlage 800 203).

Entsprechend zweier vorliegender Zuwendungsbescheide wird auch der 2. und 3. BA mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft gefördert.

Die Höhe der abschließenden Fördersummen ist in den Berechnungen nicht berücksichtigt. Die Förderhöhe berechnet sich auf Grundlage der tatsächlich entstandenen Bau- und Planungskosten, die Förderquote liegt bei ca. 15 % bis 20 %.

4 Z SG54

Beschlussvorschlag:

1. Der Technische Ausschuss erteilt dem Oberbürgermeister eine Vergabevollmacht zur Vergabe der EMSR-Arbeiten im TB Ruckhalde sowie TB und WW Gutterquelle bis zu einer Höhe von 450.000,00 € (brutto).
2. Der vorgeschlagenen Finanzierung für den 2. BA in Höhe von 180.000,00 € (netto) wird zugestimmt.
3. Der Technische Ausschuss wird in der Sitzung am 11. Juli 2023 über das Ergebnis der Vergabe informiert.

Beratung: